

Konzept der offenen Ganztagesesschule an der Realschule Waldkraiburg

1. Zielgruppe:

Die offene Ganztagesesschule wird von Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5 bis 9 besucht.

2. Ziele der offenen Ganztagesesschule:

Wir wollen mit unserem Konzept der offenen Ganztagesesschule den Schülerinnen und Schülern

- einen strukturierten Tagesablauf bieten
- Unterstützung bei der Erledigung der Hausaufgaben geben
- nach Bedarf durch individuelle Lernförderung den erfolgreichen Abschluss der Jahrgangsstufe gewährleisten
- vielfältigen Erfahrungsraum für ein soziales Miteinander bieten
- Anregungen zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung geben

3. Zeitliche und inhaltliche Struktur

Der Tagesablauf an der offenen Ganztagesesschule ist folgendermaßen strukturiert:

13:00 Uhr bis 13:30 Uhr	Mittagessen
13:30 Uhr bis 13:50 Uhr	Freizeit
13:50 Uhr bis 15:00 Uhr	Hausaufgaben
15:00 Uhr bis 16:00 Uhr	verschiedene Freizeitangebote bzw. individuelle Lernförderung

3.1 Mittagessen

Das Mittagessen wird von einem Catering-Service geliefert und die Schülerinnen und Schüler werden in zwei Gruppen aufgeteilt. Während die eine Gruppe in der Schulküche isst, nimmt die zweite Gruppe ihr Mittagessen im oGTS-Haus ein.

Die Schülerinnen und Schüler können stets zwischen zwei Gerichten (Haupt- und Nachspeise) auswählen, wobei stets gewährleistet ist, dass auch fleischlose Kost angeboten wird. Die Kosten für das Mittagessen belaufen sich auf 4,20 € einschließlich Getränke.

Bereits beim Mittagessen erfahren die Kinder im gemeinschaftlichen Miteinander einen strukturierten Ablauf, achten auf Tisch- und Essmanieren und haben die Möglichkeit, Mitschülerinnen und Mitschüler von anderen Klassen kennen zu lernen. Da wir die Räumlichkeiten der Schule nutzen, werden die Kinder auch in den Küchendienst miteingebunden.

Die Zeit des Mittagessens bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich zu erholen, Kraft zu schöpfen für die zu erledigenden Aufgaben und fördert das Leben in der Gemeinschaft, so dass auf natürliche Art und Weise soziale Kompetenzen erworben werden. Auch der gesundheitliche Aspekt einer geregelten warmen Mahlzeit darf nicht unterschätzt werden.

3.2 Hausaufgabenbetreuung

Während der Hausaufgabenzeit werden die Schülerinnen und Schüler in 5 Gruppen aufgeteilt und werden von je einem erwachsenen Betreuer beaufsichtigt.

Ziele der Hausaufgabenbetreuung:

- Schülerinnen und Schüler im Lern- und Arbeitsverhalten anleiten
- eigenständiges Lernen ermöglichen
- ruhige Lernatmosphäre bieten
- Unterstützung bei Schwierigkeiten geben

Die Hausaufgabenbetreuung unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben. Wenngleich diese Zeit nicht als Nachhilfe verstanden werden kann, so können wir dennoch Möglichkeiten bieten, die den Lernfortschritt des einzelnen ermöglichen. Durch die im Schulhaus stattfindenden Angebote des Open Learnings können nach Bedarf Lehrkräfte der Schule zur Unterstützung miteingebunden werden. Darüber hinaus gibt es täglich das Angebot der „verlängerten Lernzeit“, das von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr stattfindet. Hier können die Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben fertigstellen oder sich auf bevorstehende Schulaufgaben vorbereiten. Die Betreuer unterstützen die Schülerinnen und Schüler durch zusätzliches Übungsmaterial.

Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler der offenen Ganztageschule werden stets durch die Schulleitung beobachtet und ggf. mit den Lehrkräften der jeweiligen Klasse besprochen, um Fördermaßnahmen einzuleiten. Die enge Zusammenarbeit mit Lehrkräften der Schule und den Betreuern der offenen Ganztageschule ist uns ein großes Anliegen.

3.3 Freizeitangebote

Die Freizeitangebote richten sich nach den Interessen der Schülerinnen und Schüler und finden in der Regel in den Räumlichkeiten der Schule statt:

- oGTS-Haus
- Schülerbücherei
- Küche
- Sportplatz / Sporthalle
- Fachräume (Biologie, Musik, Werken)

Die Schülerinnen und Schüler tragen sich nach der Hausaufgabenzeit in eine der angebotenen Freizeitaktivitäten ein, die von den jeweiligen Betreuern beaufsichtigt bzw. angeleitet werden. Dies sind u.a. Tischtennis, Bastelangebote, Trommelkurs, Maltechniken, Kochen, Backen, Teatime, Geschichten erzählen, Kinder-Yoga, Zumbakurs, ...

Gerade im digitalen Zeitalter halten wir es für unumgänglich, den Schülerinnen und Schülern auch Alternativen zu ihrem sonst üblichen Freizeitverhalten aufzuzeigen. Dabei spielen auch die Bewegung, musische Beschäftigung und die Angebote im Freien eine zentrale Rolle.